



Foto: Chris Lukhaup

Das untersuchte weibliche Tier stammt von Michael Wolfinger. Als Herkunft wurde Bali angegeben.

Merkmale: Gesamtlänge 42 mm (Augenrand-Telsonkante).

Rostrum reicht bis zum Ende des 3. Segmentes der Antennenbasis. Es ist dorsal und ventral unbezahnt. Rostrumformel 0 / 0

Uropodenfalte mit 23 Dornen

Telson dorsal mit 5 Dornenpaaren. Der Telsonrand gerundet ohne Mittelzahn, mit 7 noch vorhandenen distalen Dornen. Einige Dornen waren früher bereits abgebrochen, inklusive Bruchstellen dürfte das Tier mindesten 10 distale Dornen besessenen haben.

Kurzer Dactylus am 3. Beinpaar mit 4 Dornen und Doppelkrallen, Dactylus am 5. Beinpaar mit 52 Dornen. Carpus am 1. Beinpaar kurz mit stumpfen und kurzem Dactylus.

Zuordnung: Kennzeichnet für *C. typus* ist das dorsal unbezahnte Rostrum sowie die hohe Anzahl von Dornen an der Uropodenfalte. *C. typus* zeigt oft bis zu sieben ventrale Dornen am Rostrum, das untersuchte Tier trägt dagegen keine ventralen Dornen, was aber nicht untypisch für die Art ist. Die hohe Anzahl von 23 Dornen identifiziert das Tier gemeinsam mit anderen Merkmalen als *C. typus*. Als einzige Abweichung wurde die geringere Bedornung des 5. Dactylus (52 vs >60) festgestellt.

Andreas Karge